

FORSCHUNGS- ZENTRUM

DURCH GEMEINSAME FORSCHUNG BESSERE BEHANDLUNGS-
METHODEN UND MEHR LEBENSQUALITÄT



LINDENHOFGRUPPE



Krankheiten können das Leben von Betroffenen und Angehörigen stark beeinträchtigen und belasten. Durch Einbezug von Patientinnen und Patienten in der Forschung werden deren Erfahrungen und Bedürfnisse stärker gewichtet. Schliesslich wissen sie am Besten, was ihnen gut tut und was nicht.

Das Forschungszentrum Lindenhofgruppe fördert patientenorientierte Forschung und damit die aktive Integration von Patientinnen und Patienten (patient and public involvement). Seit Dezember 2022 arbeiten Patientinnen und Patienten mit uns an Forschungsprojekten um Fortschritte in Diagnose und Behandlungen zu erzielen.

FORSCHUNGSZENTRUM LINDENHOFGRUPPE

Das Forschungszentrum Lindenhofgruppe unterstützt Forschende bei ihren Projekten und ermöglicht Patientinnen und Patienten Zugang zu innovativen Behandlungen.



Mehr über unsere Arbeit erfahren Sie unter
lindenhofgruppe.ch/de/unsere-zentren/forschungszentrum

FORSCHUNGSAKTIVITÄTEN

Am meisten Projekte laufen im Bereich Krebsforschung.

Krebserkrankungen (Onkologie)

Ein grosses Team von Fachpersonen in verschiedenen Fachbereichen sucht nach neuen Erkenntnissen über die Entstehung von Krebs, um bessere Diagnose- und Therapiemöglichkeiten zu entwickeln. Sie nutzen verschiedene Ansätze wie Chemotherapie, Strahlentherapie und andere zielgerichtete Therapien, um Krebspatienten bestmöglich zu behandeln und ihre Lebensqualität zu verbessern.

Bewegungsapparat (Orthopädie)

Die Orthopädie behandelt Probleme wie Knochenbrüche, Gelenkverletzungen und Rückenschmerzen. Orthopäden und Orthopädinnen entwickeln individuelle Behandlungspläne, die konservative Massnahmen, wie z.B. Physiotherapie, oder Operationen umfassen. Mit der Verbesserung der Beweglichkeit und Linderung der Schmerzen ermöglichen sie Patientinnen und Patienten ein aktiveres, selbstbestimmtes Leben.

Hochspezialisierte Medizin (HSM)

Patientinnen und Patienten mit komplexen oder seltenen Krankheiten erhalten Zugang zu spezialisierten Diagnoseverfahren und Behandlungsmethoden.

Heute gibt es immer mehr und bessere Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten. Diese Fortschritte wären ohne Forschung nicht möglich. Helfen Sie uns, die Bedürfnisse Betroffener in den Mittelpunkt zu rücken und unterstützen Sie unsere patientenorientierten Forschungsprogramme.

Damit engagieren Sie sich für ein fortschrittliches Gesundheitswesen und helfen uns, gemeinsam mit Patientinnen und Patienten die Diagnose und Behandlung von Krankheiten zu verbessern.

SPENDENKONTO

Forschungszentrum Lindenhofgruppe
Fonds für patientenorientierte Forschung
Bremgartenstr 117 | Postfach | 3001 Bern

Berner Kantonalbank
CH65 0079 0016 6134 1973 5

Vielen Dank!